

Woher kommt die Beliebtheit der Kombination "Deutsch/Geschichte"?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 31. März 2018 02:08

Ist die aktuelle Diskussion nicht ein Widerspruch zur zunächst aufgeworfenen These, nämlich, dass gerade Geschichte als Unterrichtsfach im Lehramtsstudium sehr beliebt ist? Zu dem WWII-Exkurs: Obwohl es wohl kaum zu vermeiden ist, dass man mit dieser NS-Thematik an mehreren Stellen innerhalb der Schulzeit konfrontiert wird, fand ich das Thema in der Q3 (?) sehr interessant und angenehm dargestellt. Gerade bei einem solchen Thema finde ich es ein No Go, wenn der Lehrer die emotionale Schiene fährt und den Schülern eine bestimmte Wertung zu dem Thema aufzwingt. Unser Unterricht war damals sehr sachlich und gab uns Schülern genug Raum, uns ein eigenes Bild von der Epoche zu machen. Geschichte war zwar nie MEIN Fach, aber ich würde mal behaupten, dass es das ist, worauf es im Geschichtsunterricht ankommen sollte. Allerdings war das vor ~ 5 Jahren und somit noch vor diesem political correctness-Hype. Keine Ahnung, ob man jetzt doch wieder emotionaler an solche "heiklen" Themen rangeht.